

# *Das rauchfreie Krankenhaus*

-

## *Wo stehen wir zwischen Fakt und Fiktion ?*



**Axel F. G. von Bierbrauer**



**Abteilung Innere Medizin  
Städtisches Klinikum Neunkirchen**

*AvB 10/06*



**Rauchfrei 2002**  
10.000 € zu gewinnen!

**THEMA: RAUCHFREIHEIT**

**THEMA: RAUCHFREIHEIT**

**THEMA: RAUCHFREIHEIT**



Ich habe jetzt Malen eines Nichtraucher-Apartment.

Welt-Nichtrauchertag 31. Mai

# Rauchen im Krankenhaus

## Die Situation in Europa

Land	Rauchen im Krankenhaus Ist...
Belgien	verboten
Bulgarien	verboten
Dänemark	teilweise eingeschränkt
Finnland	verboten
Frankreich	teilweise eingeschränkt
Deutschland	teilweise eingeschränkt (Arbeitsstättenverordnung)
Griechenland	verboten
Großbritannien	nicht eingeschränkt
Irland	verboten
Italien	verboten
Niederlande	verboten
Portugal	verboten
Schweden	verboten
Slowakei	verboten
Spanien	verboten
Tschechien	verboten

Tab. 1: Gesetzlicher Rauchverbot ist im Krankenhaus. Einige wenige gesetzliche Bestimmungen in vielen europäischen Ländern. Der volle Rauchverbot (Stovet, 2007; Quelle WHO)



*Der Spiegel,  
20. Juni 2006*

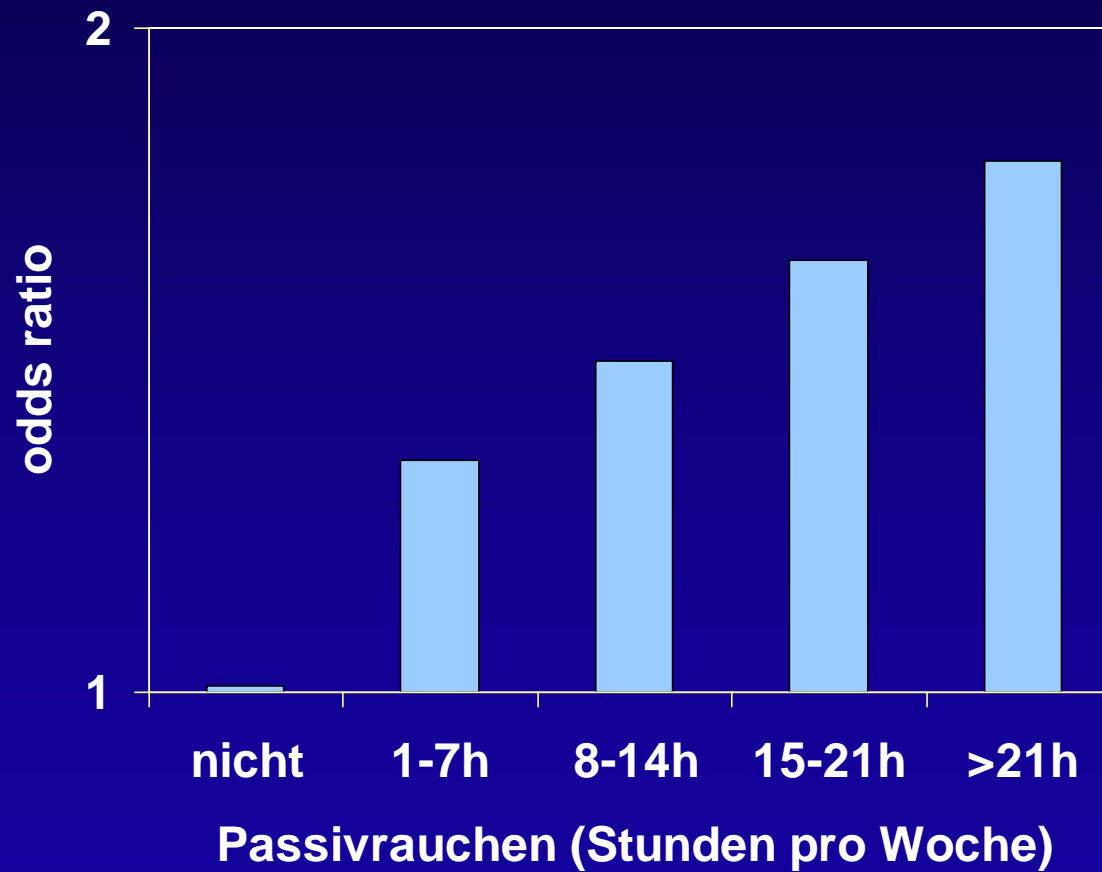


*Der Spiegel,  
20. Juni 2006*

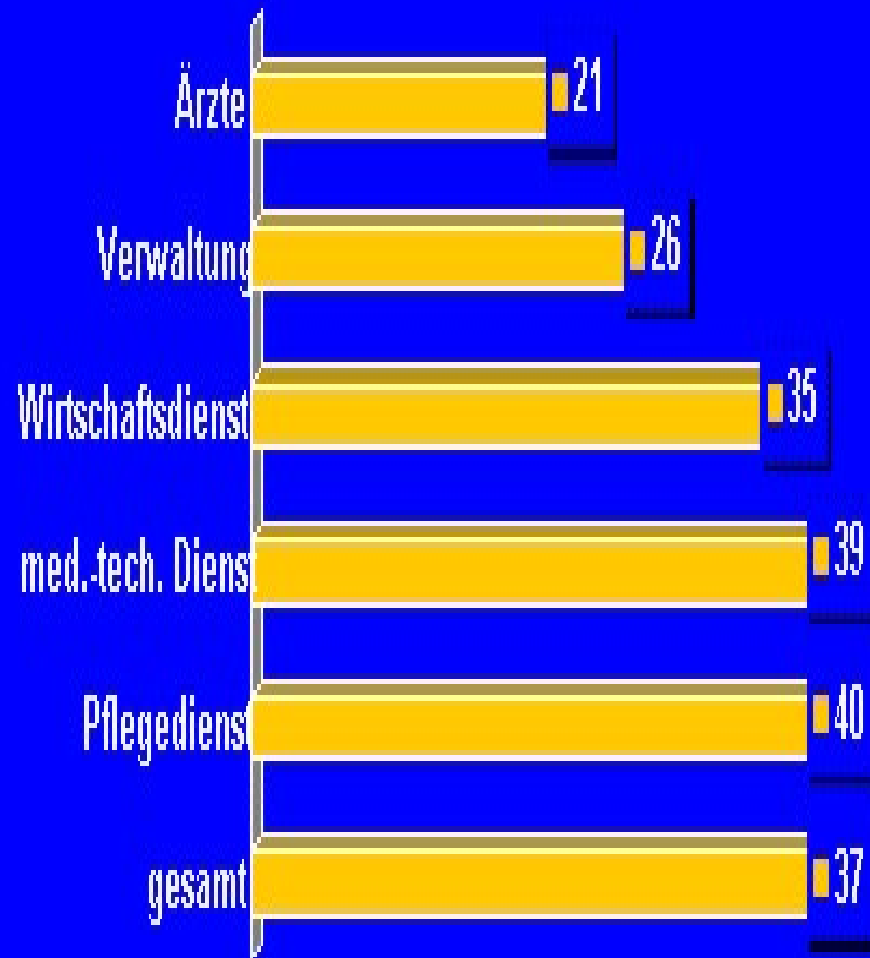
# Passivrauchen erhöht das Myokardinfarkt-Risiko

*INTERHEART-Study (n = 27.000)*

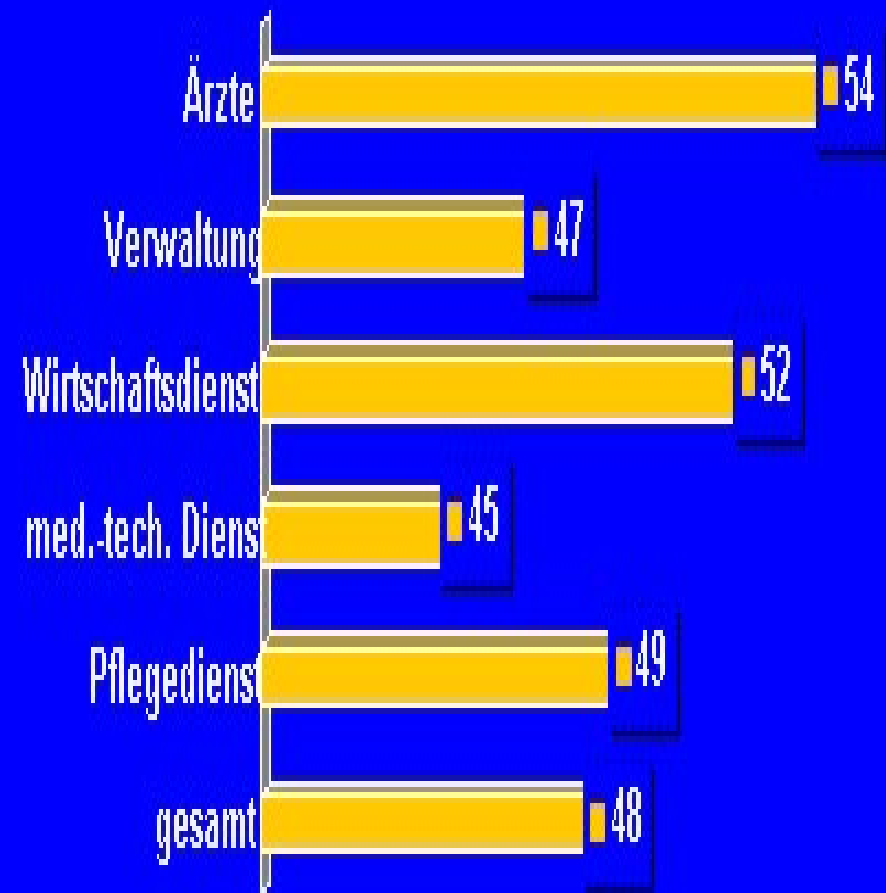
---



## Raucheranteile nach Berufsgruppen im Krankenhaus

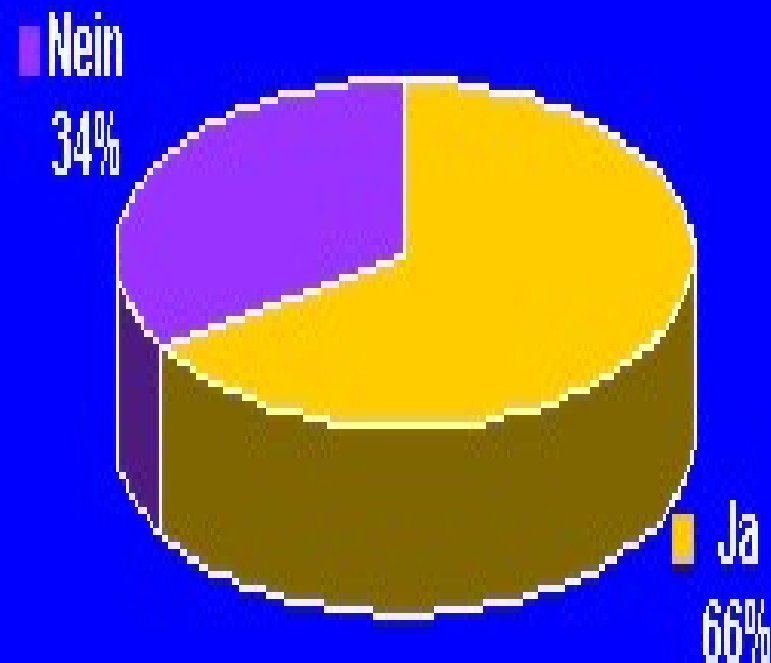


## Aufhörwillige Raucher nach Berufsgruppen im Krankenhaus



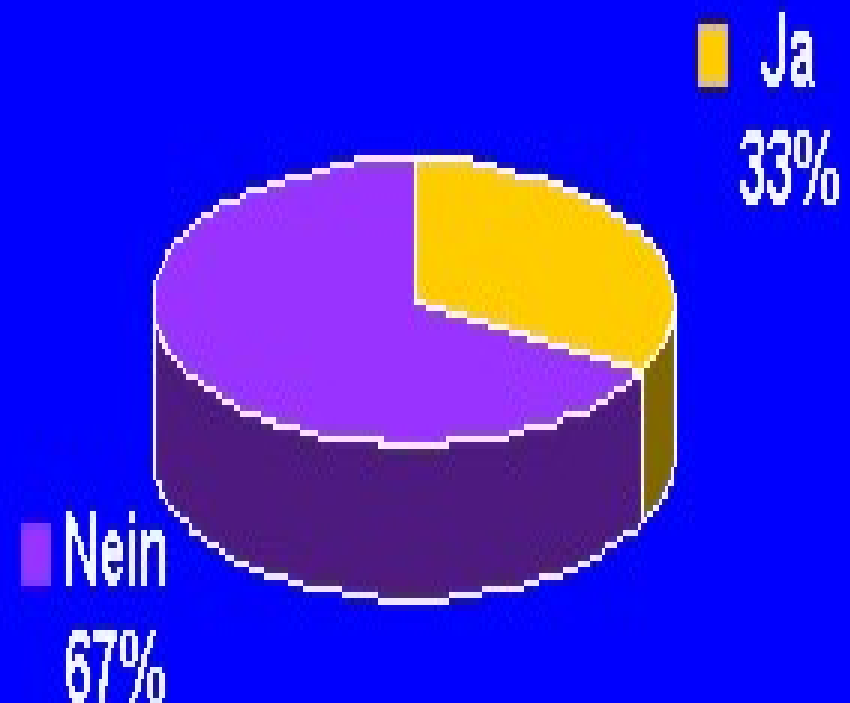
## Patientenmeinung

Mitarbeiter sollen rauchende Patienten auf Risiken hinweisen

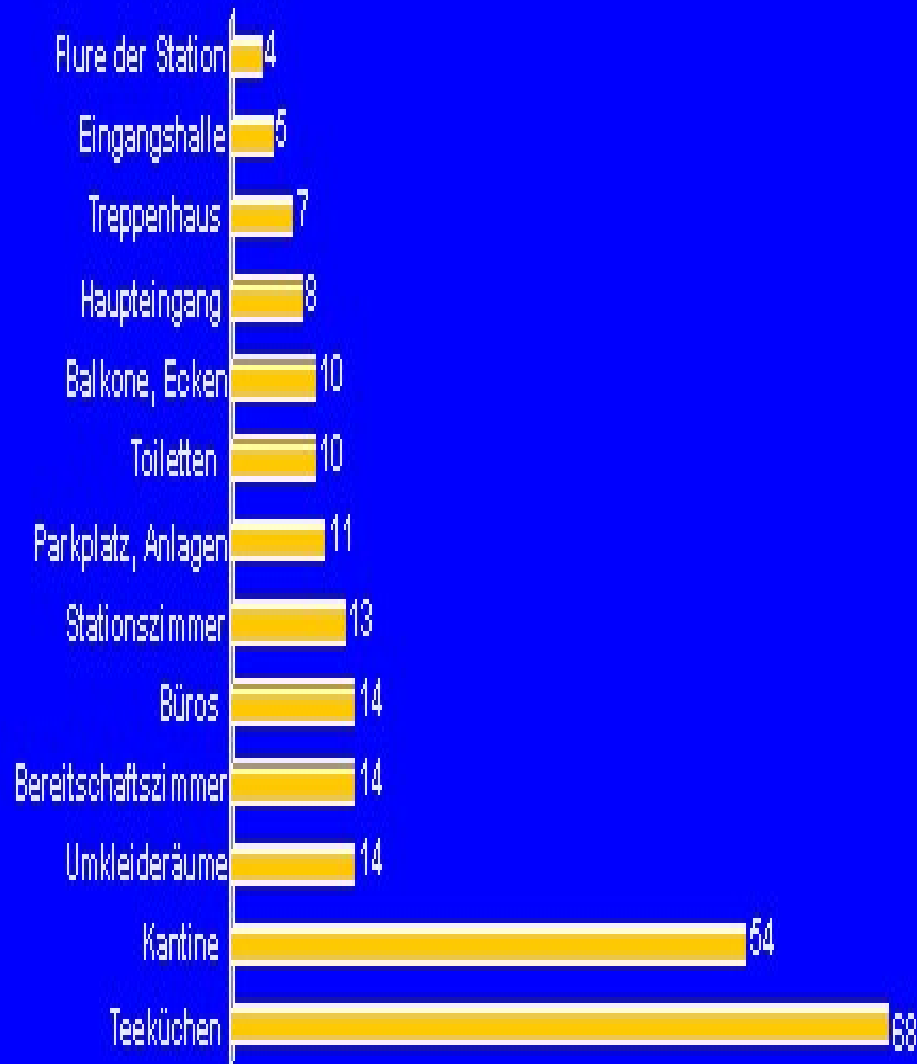


## Mitarbeitermeinung

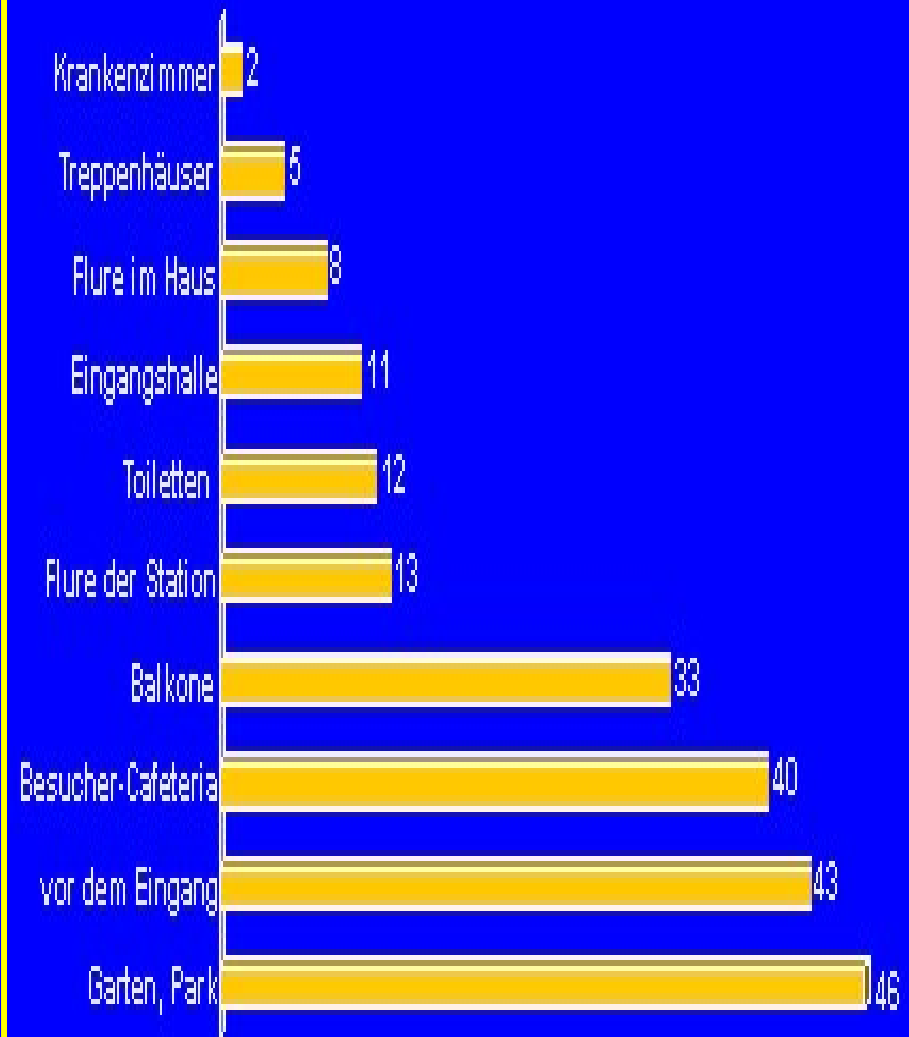
Mitarbeiter sollen rauchende Patienten auf Risiken hinweisen



## Mitarbeitersicht: Wo Mitarbeiter meistens rauche



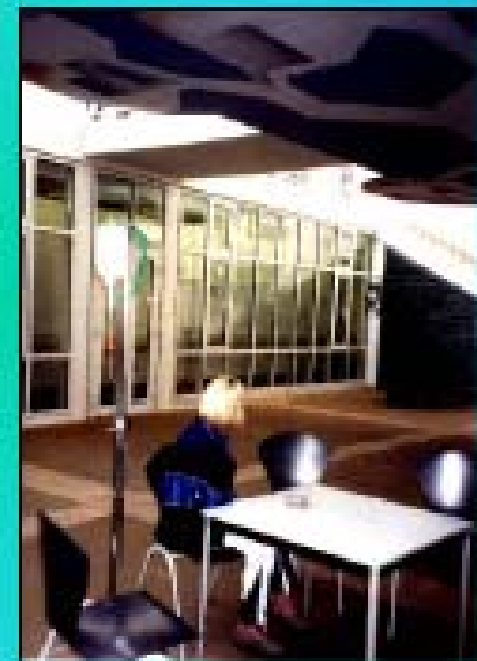
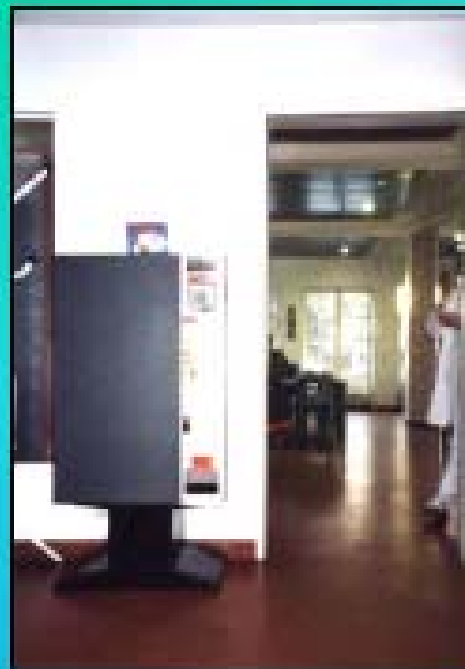
## Patientensicht: Wo Patienten meistens rauche



# Rauchfreies Krankenhaus



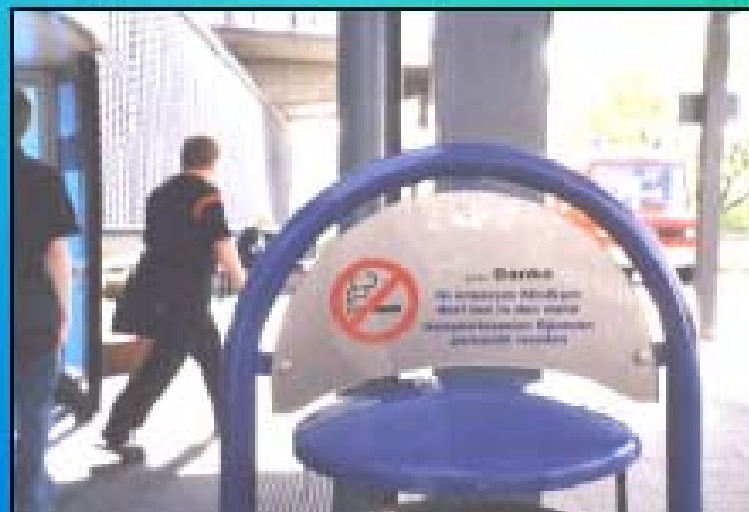
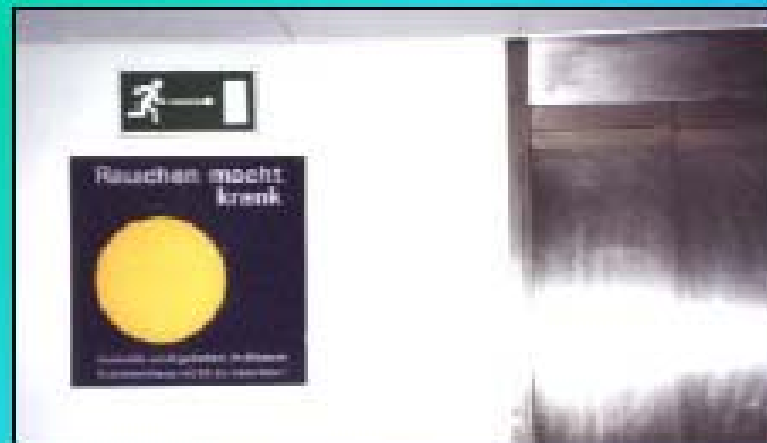
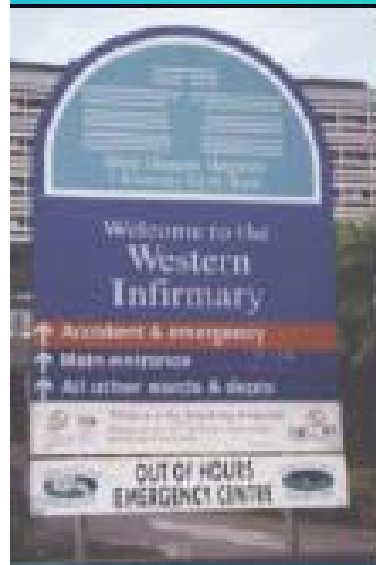
- Rauchen im Krankenhaus



# Rauchfreies Krankenhaus



- Rauchen im Krankenhaus



# Rauchfreies Krankenhaus



- Krankenhäuser haben eine Vorbildfunktion
- Krankenhäuser schreiben Gesundheit groß
- Nicht nur Heilung, sondern auch Prävention ist die Aufgabe von Krankenhäusern
- Die Vision rauchfreier Krankenhäuser ist zum Greifen nah

# Rauchfreies Krankenhaus



- 
- Nichtrauchererschutz als selbstverständlicher Bestandteil des Alltages

## Ziele

- Die **Verbesserung des Nichtrauchererschutzes** durch Zurückdrängen des Konsums von Tabak in den Räumlichkeiten und Anlagen der Krankenhäuser
- Die **Demonstration gesundheitlicher Verantwortung** im Bezirk als Vorbild für die Bevölkerung und andere Einrichtungen

# Rauchfreies Krankenhaus

- Kriterien des Nichtraucherschutzes
  - Gibt es eine schriftliche Vereinbarung zum Nichtraucherschutz für Patienten oder Personal?
  - Ist der Nichtraucherschutz in der Hausordnung verankert?
  - Wird in der Eingangshalle und in den Fluren auf die Rauchfreiheit hingewiesen?
  - Sind die Betriebsräume nach §5 (1) der Krankenhausbetriebsverordnung Nichtraucherräume?
  - Laden Aschenbecher zum Rauchen ein?

# Rauchfreies Krankenhaus



- Kriterien des Nichtrauchererschutzes
  - Gibt es rauchfreie Aufenthaltsräume für das Personal und für die Patienten?
  - Werden Tabakprodukte verkauft?
  - Gibt es Angebote und Informationsmaterial zur Raucherentwöhnung?
  - Gibt es Raucherentwöhnungsprodukte in der Krankenhausapotheke?
  - Gibt es Aktionen, Plakate, Informationsmaterial oder Veranstaltungen zur Tabakprävention?

# Öffentliche Informationsver- anstaltung über das Nichtraucherprojekt DHZB 2000

am Mittwoch, dem 8.12.99, um 15:30 h  
im Weißen Saal (mit anschließender  
Podiumsdiskussion).

Referenten:

Dr. Mappes / Tettenborn (Projektgruppe, DHZB)

Dr. Albert (Abt. für Psychosomatik, DHZB)

Dr. Dimmling (Heilpraktiker)

Dr. Mulzer (Clinical Research Manager, Fa. Pharmacia &  
Upjohn)

Interessierte Raucher/innen und Nichtraucher/innen  
sind hierzu herzlich eingeladen. Das gesamte  
Projekt wird nochmals vorgestellt und die  
entsprechenden Experten beantworten  
Fragen zum Thema Raucherentwöhnung.  
Im Anschluß ist ein Press egespräch  
vorgesehen.



SMOKING



# Nichtraucherzone

## Deutsches Herzzentrum Berlin 2000

---

- Das DHZB ist mit all seinen Einrichtungen ausnahmslos *Nichtraucherzone*
- Auf Grundlage und in Widerruf der Ausnahmeregelungen der bestehenden Dienstanweisung zum Thema "Rauchen" vom 16.06.1993 wird nunmehr ein *uneingeschränktes Rauchverbot* innerhalb sämtlicher zum DHZB gehörenden und vom DHZB genutzten Gebäude- und Raumbereiche ausgesprochen.

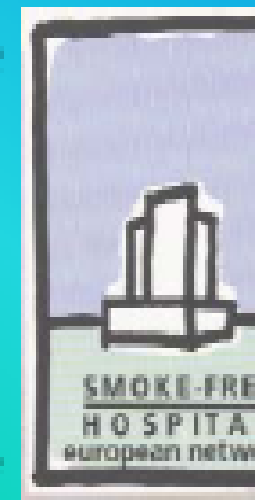
# Rauchfreies Krankenhaus



Tabakprävention  
braucht Akteure  
auch im  
Krankenhaus

- Ausblick

- WHO-Partnerschaftsprojekt Tabakabhängigkeit
  - Netz rauchfreier Krankenhäuser
  - Jetzt Aktionsbündnis Nichtrauchen
- ENSH - Europäisches Netzwerk für rauchfreie Krankenhäuser
  - Europäischer Kodex für rauchfreie Krankenhäuser
  - Neues Projekt für rauchfreie Krankenhäuser mit Schwerpunkt: Raucherentwöhnung für Schwangere
- DNGfK - Dt. Netz gesundheitsfördernder Krankenhäuser



# Europäisches Netzwerk Rauchfreier Krankenhäuser



## 10 Punkte-Kodex (1-5)



1. Alle Entscheidungsträger werden in die Aktivitäten zum rauchfreien Krankenhaus einbezogen und wirken mit. Krankenhauspersonal und Patienten werden informiert.
2. Eine Arbeitsgruppe wird eingerichtet. Ein Strategie- und Maßnahmenplan wird entwickelt.
3. Das Krankenhauspersonal wird geschult.
4. Tabakentwöhnungsmaßnahmen für Patienten und Personal werden angeboten.
5. Raucherbereiche - solange ihr Vorhandensein als notwendig erachtet wird - sind von klinischen Bereichen und Aufnahmebereichen strikt getrennt. Sie sind deutlich ausgewiesen.

Gefördert im Rahmen des Projektes:

R a u c h f r e i  
  
am Arbeitsplatz



# 10 Punkte-Kodex (6-10)



6. Eine ausreichende Beschilderung (auch Poster, Wegweiser etc.) weist auf das generelle Rauchverbot hin. Tabakautomaten und Aschenbecher werden aus dem Krankenhausgebäude und vom Gelände entfernt.
7. Die Gesundheit des Krankenhauspersonals wird durch Nichtraucherschutz und Tabakentwöhnungsmaßnahmen im Krankenhaus gefördert.
8. Das Krankenhaus unterstützt Aktionen zur Förderung des Nichtrauchens.
9. Informationsmaterialien werden laufend aktualisiert. Die Einhaltung der Nichtraucherschutzregelungen wird ständig geprüft und dokumentiert.
10. Überzeugen! Verbote - wenn nötig! Geduld haben!

Gefördert im Rahmen des Projektes:

R a u c h f r e i  
  
am Arbeitsplatz

Vorankündigung und Einladung zur Beitragsabreichung

## **2. Gemeinsame Konferenz der Deutschsprachigen Netzwerke Gesundheitsfördernder Krankenhäuser**

Zugleich

10. Nationale Konferenz des Deutschen Netzes  
Gesundheitsfördernder Krankenhäuser gem. e.V. und

10. Österreichische Konferenz  
Gesundheitsfördernder Krankenhäuser

*Das Gesundheitsfördernde Krankenhaus –  
Krankenhaus mit Zukunft  
Beiträge zur Positionierung des Krankenhauses  
in einem reformierten Gesundheitswesen*

21. - 23. September 2005 in Berlin  
im Charité Virchow-Klinikum Wedding  
Augustenburger-Platz 1  
13353 Berlin



Deutsches Netz  
Rauchfreier  
Krankenhäuser



Deutsches Netz  
Gesundheitsfördernder  
Krankenhäuser gem. e. V.  
Ein Netz der WHO

## Deutschland

2002: 24 Rauchfreie Krankenhäuser

2006: 77 Rauchfreie Krankenhäuser

